

JAHRESBERICHT 2024

2024 VON DER VISION ZUR REALITÄT

Sehr geehrte Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren

Das Jahr 2024 darf als Übergangsjahr bezeichnet werden. Übergangsjahr deshalb, weil nach der ersten Aufmerksamkeit für unsere Produkte nun das Umsetzen der ersten Projekte begonnen hat.

Besonders stolz sind wir auf die Einreichung der Methodologie beim VCS Carbon Standard und die Aufarbeitung der ersten rund 45 Pilotprojekte im DACH-Raum. Der Grundstein ist gelegt, um den Holzbau international als monetarisierbare Klimaschutztechnologie zu etablieren. Wir erwarten erste Zertifizierungen gegen Ende Jahr. Daneben fanden viele Vorträge und Webinare statt. Besonders freut uns, dass wir inzwischen weltweit bis nach Japan von ähnlichen Vorhaben als Experten angefragt werden.

Auch im Bereich Finance gelangen grosse Schritte: Die Veröffentlichung einer Machbarkeitsstudie zur Holzbauhypothek sowie die Umsetzung einer Marktumfrage bei der Schweizer Holzindustrie zu Finanzierungsoptionen zusammen mit der Zürcher Hochschule. Unsere beiden Finanzprodukte, der Timber Finance Carbon Capture & Storage Index sowie unser Forest-based Construction Basket Tracker bewegten sich bis Ende Jahr quer und warten noch auf die Erholung der grössten Baukrise der letzten 20 Jahre. Doch irgendwann müssen die Millionen fehlender Wohnungen schnell und preiswert gebaut werden. Daneben haben wir in einem Finanzblog viele Analysen zur Holzbauindustrie publiziert, u.a. im europäischen Holzkurier und in der Schweizer Holzrevue. Das Investmentthema Holz gewinnt langsam an Wichtigkeit.

Mit rund 40 Publikationen in Fach- und Tagesmedien haben wir das Thema Holzbau weiter in die Finanzwelt und Carbon Removal Community hinausgetragen und schaffen Verständnis und Opportunitäten für die moderne Wald- und Holzbauwirtschaft.

Ich bedanke mich herzlich bei unseren Mitgliedern, Senior Advisors, Partnern sowie unserem engagierten Team für das Vertrauen und die wertvolle Unterstützung. Wir freuen uns, diesen wegweisenden Weg gemeinsam weiterzugehen.



Mit freundlichen Grüssen
Stefan Zöllig, Präsident Timber Finance

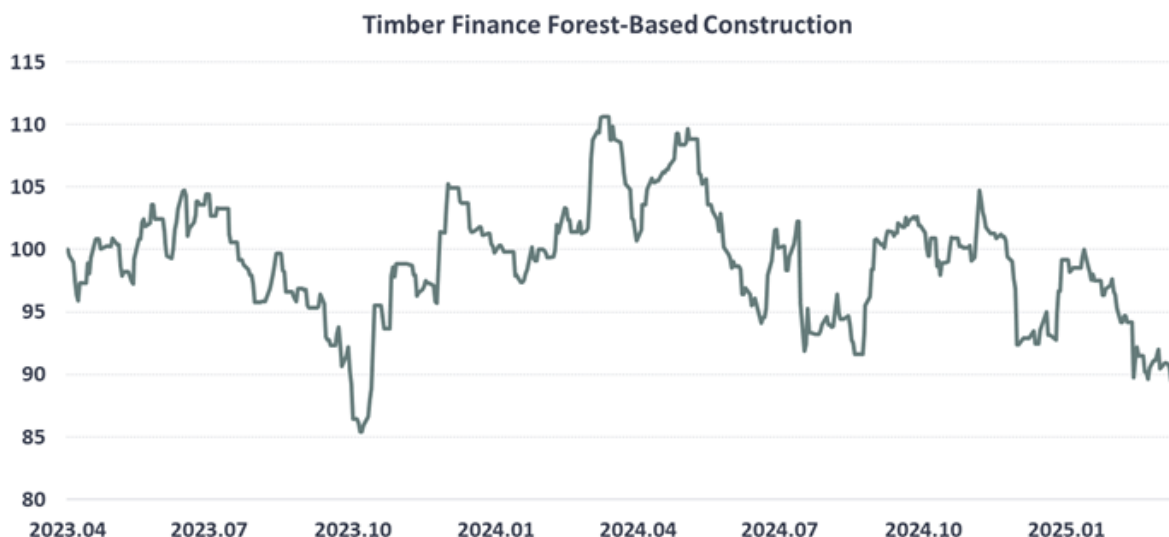
2024 - TIMBER FINANCE

HIGHLIGHTS

- Umsetzung von 45 Pilotprojekten [Mass Timber Carbon Removals](#)
- Start des Projekts [Týr](#) zur CO₂-Speicherung und Holz-Wiederverwendung im EU-Rahmen (CRCF)
- Machbarkeitsanalyse zur Einführung einer Holzbauhypothek (Timber Mortgage)
- Zwischenbericht des [DeCIRRA-Projekts](#)
- Durchführung von [Webinaren](#) und Fachveranstaltungen
- Sichtbarkeit in Fachkreisen durch regelmässige [Newsletter](#) und [Medienpräsenz](#)
- Medienpartnerschaft und Finanzblog in der Schweizer Holzrevue und Europäischem Holzkurier
- Ausbau des [Netzwerks](#): Neue Partner & Mitglieder
- Durchführung von [Mitgliederanlässen](#)

2024 - FINANCE SOLUTIONS

TIMBER FINANCE TRACKER ZERTIFIKAT



Das von der Zürcher Kantonalbank (AAA) als Emittentin aufgelegte Timber Finance Tracker-Zertifikat (Valor 123576365, ISIN CH1235763658) basiert auf dem Timber Finance Index (ISIN DE000SL0ECH7) und bildet 23 führende, börsenkotierten Unternehmen aus der Wald- und Holzwirtschaft ab.

Jahresrückblick Tracker-Performance

Der Timber Finance Tracker erlebte ein turbulentes Jahr: Nach einem Hoch bei rund CHF 110 sorgten globale Baukrisen und Trumpsche Zölle („Schwarzer Montag“) für einen Rückgang auf historische CHF 79. Trotz schwierigem Marktumfeld zeigt sich der Tracker dank breiterer Aufstellung robuster als der reine Wohnbau. Die Holzbauindustrie bleibt einzigartig: Nur sie erzielt Negativemissionen durch langfristige CO₂-Bindung. Für Investoren bietet das aktuelle Kursniveau attraktive Einstiegschancen. Lesen Sie hier den vollständigen Performance-Kommentar zum Tracker-Zertifikat.

2024 - FINANCE SOLUTIONS

HIGHLIGHTS

- 3-jähriges Jubiläum des Index und 2-jähriges Jubiläum des Trackers
- Entwicklung einer Holzbauhypothek (Timber Mortgage)
- Vertiefung der Forschungsarbeit mit der ZHAW im Bereich nachhaltiger Finanzinstrumente
- Eine Privatplatzierung für ein Schweizer Holzindustrieunternehmen
- 3 Referate zur Holzbaufinanzierung, u.a. im Rahmen des Europäischen WoodPop Expertentreffen
- 10 Finanz- und Researchberichte zur Holzbauindustrie
- 12 monatliche Investment-Updates zum Tracker an Investoren

2024 - MASS TIMBER CARBON REMOVALS

VOM PILOT ZUM STANDARD: MASS TIMBER ALS CO₂-SENKE



Bild: Schule Wiesental, Baar © Timbatec

Projektportfolio & Pilotphase

Aktuell begleitet Timber Finance rund 45 Bauprojekte im DACH-Raum. Diese Projekte bilden die Grundlage für die erste Serienzertifizierung von Carbon Removals für Holzbauten – ein weltweit einzigartiger Ansatz zur Monetarisierung der langfristigen CO₂-Speicherung in massiven Holzbauten.

Methodologie

Die Methodologie befindet sich nun in der „Pre Public Consultation“-Phase. Die finalen Anpassungen wurden im April 2025 abgeschlossen. Die öffentliche Konsultation folgt im Anschluss mit einer angestrebten Anerkennung durch Verra bis spätestens Ende 2025. Für Bauprojekte, die bis November 2025 fertiggestellt werden, sind erste Zertifizierungen ab Anfang 2026 realistisch.

2024 - MASS TIMBER CARBON REMOVALS

HIGHLIGHTS

- 45 Bauprojekte in der Pilotphase für CO₂-Speicherzertifikate in der DACH-Region
- Erfolgreiche Pre Public Consultation der Methodologie bei Verra
- Erste Zertifizierungen erwartet ab Anfang 2026 für Projekte mit Fertigstellung bis November 2025
- Erweiterung des Teams durch Naim Solh, Architekt und Experte für Holzbau & Ökobilanzierung
- Forschungsprojekt Týr in Baden-Württemberg gestartet – strategische Beratung durch Timber Finance
- Weiterführung des DeCIRRA-Projekts mit Fokus auf CO₂-Reduktion in Städten & Regionen
- Intensivierung Webinare mit Projektpartnern wie z.B. WIEHAG AG

AUSBLICK

2025 steht im Zeichen der Weiterentwicklung der Carbon Solutions. Ziel ist die offizielle Anerkennung der von Timber Finance entwickelten, internationalen **Mass Timber Carbon Removal Methodologie** durch den Carbon Standard Verra bis Ende Jahr.

Parallel dazu bereiten wir die ersten Zertifizierungen konkreter Pilotprojekte vor. Bauvorhaben, die bis November 2025 abgeschlossen sind, erhalten voraussichtlich Anfang 2026 die ersten handelbaren CO₂-Speicherzertifikate. Dies markiert einen entscheidenden Meilenstein für den Holzbau als anerkannte Klimaschutztechnologie.

Zudem erweitern wir 2025 unser Projektportfolio gezielt, stärken die wissenschaftliche Basis und engagieren uns aktiv als Experten in Europäischen Arbeitsgruppen und Frameworks wie dem Carbon Removal Certification Framework (CRCF). Das Projekt Týr und die Partnerschaft mit DeCIRRA sorgen dabei für methodische Vielfalt und belastbare Grundlagen zur Skalierung.

Im kommenden Jahr wagen wir ausserdem den nächsten entscheidenden Schritt vom DACH-Raum zur globalen Ebene: Mit der angestrebten internationalen Anerkennung öffnen wir den Weg zu globalen CO₂-Märkten und schaffen attraktive Rahmenbedingungen, um die Klimawirkung des Holzbaus international monetarisierbar zu machen.

Unser Ziel bleibt ambitioniert und klar: Holzbau weltweit als investierbare CO₂-Speichertechnologie zu etablieren – praxisorientiert, wissenschaftlich fundiert und global anschlussfähig.



Bild: Ascent Tower, Milwaukee © Flor Projects

UNSER INNOVATIONSPARTNER



UNSER FÖRDERPARTNER



UNSER PARTNER UND MITGLIEDER NETZWERK



WIR DANKEN UNSEREN SENIOR ADVISOR
FÜR IHREN SUPPORT

HUBERT RHOMBERG
SIMON TRIBELHORN
STEVE MARSHALL
THOMAS LÜTHI
STEFAN VÖGTLI

TIMBER FINANCE INITIATIVE
AUSSTELLUNGSSTRASSE 36
CH-8005 ZÜRICH
SCHWEIZ

+41 (0) 58 255 42 60

INFO@TIMBERFINANCE.CH